

Schmidt Faserverbundtechnik, Mahdweg 8 73061 Ebersbach

Tel.: +49 (0) 7163 536520 Mobil: +491733777711



Fa. R&G Faserverbundwerkstoffe GmbH Herrn Stefan Kühn Im Meißel 7

#### D-71111 Waldenbuch

Ihr Zeichen, Nachricht vom	Unser Zeichen, Nachricht vom	Name, Telefon	Datum
			2011-08-08

## Temperaturbeaufschlagung eines Musterlaminates

Sehr geehrter Herr Kühn,

wie von Ihnen gewünscht haben wir ein Kohlefaserlaminat kontrolliert mit Temperatur beaufschlagt.

Hintergrund: Sie baten uns zu prüfen, ob es bei der beigestellten Kohlefaserplatte bei einer Temperaturbeaufschlagung zu Zersetzungserscheinungen oder ungewöhnlichen Versprödungen kommt. Mit Ihrer Absprache habe wir diese Platte bis über 100°C belastet.

#### Versuchsaufbau:

Fax: +49 (0) 7163 536521

In unserem mikroprozessorgesteuerten Klimaschrank der Fa. Binder haben wir Ihre Kohlefaserplatte (ca. 2mm Materialstärke) auf einer geschliffenen Stahlplatte positioniert.

Anschließend haben wir einen der beiden Temperatursensoren unseres externen Temperaturloggers zwischen Stahlplatte und Laminat gelegt. So ist sichergestellt, dass die Bauteiltemperatur gemessen wird. Ein zweiter Sensor hat die Lufttemperatur gemessen.

Anschrift: Bankverbindung

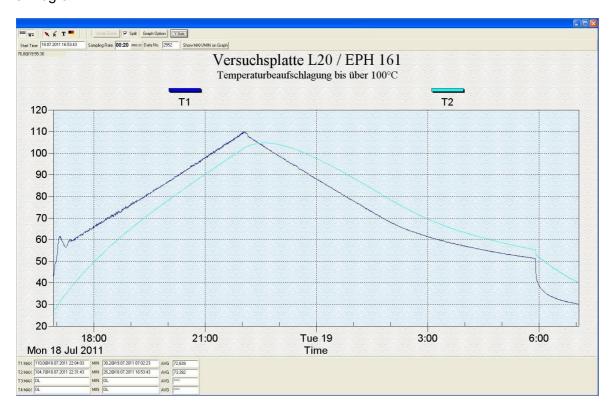


Seite 2/3

### Bilder von Aufbau:



# Thermogramm:





Seite 3/3

Im Thermogramm zeigt die Linie T1 den Temperaturverlauf der Luft und die Linie T2 den Temperaturverlauf des Bauteiles auf der Stahlplatte.

#### Ergebnis:

Nach einer Temperaturbelastung von mehr als 2h bei einer Temperatur von mehr als 100°C können stellen wir nun folgendes fest:

- keinerlei Verzüge
- keinerlei Zersetzungserscheinungen oder Zerfallserscheinungen
- · keine sichtbare Oberflächenveränderung
- marginale Verfärbung, dunkler, (üblich)

Das Laminat zeigt keinerlei Ungewöhnlichkeiten und entspricht, soweit wir das feststellen können, den Vorgaben.

Wir hoffen Ihnen geholfen zu haben und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

**Tobias Schmidt**